

23./IX. 1917

200

Actiengesellschaft der österreichischen Festfabriken. Der Verwaltungsrat hat in seiner gestrigen Sitzung die Bilanz pro 30. Juni l. J. festgestellt, welche nach reichlichen Abschreibungen und Reservierungen exklusive des Gewinnvortrages vom Vorjahre einen Gewinn von Kr. 2.241.367,83 ergibt. Der Generalversammlung wird vorgeschlagen werden, auf das erhöhte Aktienkapital eine **D i v i d e n d e** von $12\frac{1}{2}\%$ = Kr. 50.— (wie im Vorjahre) zu verteilen, Kr. 400.000.— für Wohlfahrts Einrichtungen für die Arbeiter zu widmen und mit Rücksicht auf die ungelärten Verhältnisse der Uebergangszeit zur Friedenswirtschaft den Gewinnvortrag auf Kr. 1.027.675,58 zu erhöhen. Kriegsfürsorgezwecken hat die Gesellschaft Kr. 136.000.— zugewendet. Die Direktoren Fritz Ehrenfest und Felix Stein wurden in den Verwaltungsrat kooptiert.